

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 108 (1982)
Heft: 45

Artikel: Die Bosheit der Woche
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-615426>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Elchina
 das bewährte und wohlschmeckende
 Stärkungsmittel – gibt
neue Kraft und Energie.
 In Apotheken und Drogerien

Eintagsmücken

Bis zur Begegnung mit seinem Doppelgänger war er von seiner Einmaligkeit überzeugt.

*

Was kümmern uns aussterbende Vogelarten, solange wir noch gebratene Poulets erhalten?

*

Die geballte Faust ist der Feind der offenen Hand.

*

Gerupft von allen Seiten, und mit Kanonen überfüttert, droht die Friedenstaube auszusterben.

*

Die Regenbogenpresse lebt von den Gewittern und Aufhellungen der Prominenz.

*

Inflation: Wenn auch guter Rat teurer wird.

*

Oft wünschte man sich den Beginn als Schluss einer Sache.

*

Unsere Bahnen kommen zu wenig zum Zuge.

Peter Reichenbach

Gleichungen

Das mit den Gleich-, Nicht-ganzsogleich- und Ungleichheiten ist manchmal schon ein bisschen kompliziert, wie diese amerikanische Formel beweist: Das schwache Geschlecht ist in Wirklichkeit das starke Geschlecht, und zwar wegen der Schwäche des starken Geschlechts für das schwache Geschlecht.

Nicht schlecht gesagt, oder?

Boris

Die Bosheit der Woche

Zoologiestunde. Der Lehrer: «Wir finden in der Natur einige ausserordentliche Fälle, wo der männliche Teil allein für die Art-erhaltung und das Wohlergehen des Weibchens gebraucht wird. Ein Beispiel ...»

«Die Ehe!» unterbricht eine jungweibliche Stimme aus der Klasse.

Fred

Werner Reiser KURZNACHRUF

Er tröstete
sich von Dienstag zu Dienstag damit,
dass er doch nicht so schlimm war wie J. R.

Das Dementi

Es stimmt nicht ganz, dass es uns Schweizern egal ist, wie die neuen Bundesräte heissen werden. Einer der Kandidaten ist ihnen gar nicht wurscht! Weil der Schweizer ganz allmählich umweltbewusster wird, steht er heute auf dem Standpunkt, es sei jeder Kandidat recht, sofern es nicht ein gewisser freisinniger Tessiner Nationalrat ist. Der würde nämlich sofort das absolute Sonntagsautofahrobligatorium für alle Bürger durchboxen ... Er hat seinerzeit als Nationalratspräsident wie ein befehlender General in der Frage des Bettagsfahrverbotes sein Veto eingelegt. Es quälte ihn die Angst, der Mensch könnte

plötzlich entdecken, wie unvergast Luft riecht: Einmal nach nichts, dann nach Rosen, Mimosen und Feldblumen, nach Heu, Harz und Wald, nach Kälbern, Schafen, Ziegen, Pferden, nach Schnee, Regen, See und Fisch, zuweilen sogar nach Jauche. Nur nie nach Chemie! *Schtächmugge*

Aufgegabelt

Je mächtiger, desto unfehlbarer geben sich Leute, obwohl sie mit steigender scheinbarer Unfehlbarkeit meist mehr Fehler begehen und immer weniger zugeben. Je länger jedoch Fehler vertuscht werden, desto grösser sind die negativen Folgen, um so blutiger die Konflikte und tiefer die Wunden ... *«Basler Zeitung»*

Murattitime

**MURATTI
AMBASSADOR
Extra**

3 mg TEERSTOFFE 0,3 mg NIKOTIN

3 mg Kondensat
0,3 mg Nikotin